



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

HOWOGE besiegelt Entwicklungspartnerschaft für Knorr-Bremse-Areal Marzahn

29.01.2019 Fachinformation

Die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH und die Laborgh Investment GmbH haben am 29. Januar 2019 ihre Entwicklungspartnerschaft für das Bauvorhaben „Georg Knorr Park Teilfläche Ost“ (Knorr-Bremse) vertraglich besiegelt. Beide Unternehmen vereinbarten den schlüsselfertigen Ankauf der zu erstellenden Wohnungen, einer Kita sowie von Gewerbeflächen. Nach der Fertigstellung des Quartiers nahe des S-Bahnhofs Marzahn können Grundstücke und Gebäude komplett in kommunale Hand übergehen. Insgesamt sind rund 1.000 Wohneinheiten, Studentenwohnungen, Gewerbeflächen im denkmalgeschützten Bestand und im Neubau, einer Kita mit rund 100 Plätzen sowie Stellplätze geplant.

HOWOGE-Geschäftsführerin Stefanie Frensch erklärt: „Mit der nunmehr auch vertraglich abgesicherten Entwicklungspartnerschaft zwischen Laborgh und der HOWOGE haben wir einerseits die erste Grundlage für eine anspruchsvolle Revitalsierung der ehemaligen Gewerbefläche zu einem modernen und zukunftsorientierten urbanen Gebiet mit einem ausgewogenen Mix aus Wohnen und Gewerbe geschaffen. Andererseits ermöglicht der Vertrag die schlussendliche Kommunalisierung von Flächen, die sich bislang in privater Hand befunden haben.“

Im Sommer 2018 hatte der Senat nach kontroversen Diskussionen entschieden, dass die Pläne für das Gelände, das derzeit noch Teil des Entwicklungskonzeptes für den produktionsgeprägten Bereich (EpB) ist, weiterverfolgt werden, sofern dem keine gutachterlichen Gründe, z.B. beim Lärm und Verkehr, entgegenstehen. Die Planungshoheit für das notwendige Bebauungsplanverfahren wird bei der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen liegen.